



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Revisionsausschusses
am 24. Januar 2018
Rathaus, Raum 107 (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz :

Robert Lambrou (AfD)

Anwesende Ausschussmitglieder:

siehe Anlage 1

Ferner anwesend:

siehe Anlage 2

Tagesordnung:

siehe Anlage 3

Veröffentlichung:

siehe Anlage 4

Beginn (öffentlicher Teil): 17:05 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

Beginn (nichtöffentl. Teil): 17:15 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

Bestandteil dieser Niederschrift sind die öffentlichen und nichtöffentlichen Drucksachenlisten zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) (DL Nr. 01/18, 02/18).

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Entschuldigt waren:

Stv. Mensching

Stv. Joachim Schulz

Stv. Spallek

vertreten durch Stv. Nickel

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

öffentliche Sitzung

Tagesordnung

0001 Tagesordnung

1. Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.
2. Die Punkte 3 bis 7 werden ohne Aussprache abgestimmt.

Einstimmig

0002 **17-V-20-0051**

Investitionscontrolling 3. Quartal 2017

gegen L&P

0003 **17-V-20-0054**

Vorlage der durch den Stadtkämmerer bis 30.09.2017 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Einstimmig

0004 **17-V-40-0032**

Einbau von Unterdecken in vier Schulturnhallen

Einstimmig

0005 **18-V-41-0001**

Internationale Maifestspiele 2017; vorläufiger Abschluss

Einstimmig

0006 **18-V-41-0002**

Internationale Maifestspiele 2016, endgültiger Abschluss

Einstimmig

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Revisionsausschusses am 24. Januar 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	----------------------------------------

0007 Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses am 06.12.2017 wird genehmigt.

Einstimmig

0008 **18-F-08-0004**

Zeitnahe Quartalsberichte zum Investitionscontrolling
- Antrag der Fraktion L&P vom 17.01.2018 -

Stv. Sobek begründet den Antrag.

Herr Emmel berichtet dazu, dass durch Krankheitsausfälle die Erstellung der Berichte verzögert war, aber die Berichte immer einen gewissen Vorlauf haben, so dass die frühestens 40 bis 50 Tage nach Quartalsende vorgelegt werden können.

Für den Antragsteller hat sich der Antrag durch die in der Sitzung geführte Aussprache erledigt.

Einstimmig

0009 **17-V-51-0050**

Ev. Kindertagesstätte Nordenstadt, Umbau und Sanierung

Stv. Denzer fragt nach, warum die Sitzungsvorlage so dringlich war, dass vorab der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung aufgrund des Magistratsbeschlusses bereits ein Vertrag mit dem Träger abgeschlossen wurde.

Stv. Wallmann schlägt vor, die Sitzungsvorlage nicht zu blockieren, sondern die Thematik grundsätzlich aufzurufen bzw. einen schriftlichen Bericht speziell zu diese Sitzungsvorlage und dem Umgang mit sog. „Vorabbeschlüssen“ anzufordern.

Einstimmig

0010 Verschiedenes

Zu diesem Punkt wird das Wort nicht gewünscht.

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

nicht öffentliche Sitzung

0014 18-A-19-0003

Revisionsbericht Nr. 17-51-010; Vergabe Catering Sommerferien 2015

Herr Löber (Revisionsamt) erläutert den Bericht.

Frau Rech (Amt für Soziale Arbeit) nimmt von Seiten des Fachbereiches dazu Stellung.

Es wird eingehend diskutiert, warum der Auftrag gesplittet wurde, warum es kein Controlling gab und warum die Caritas aus dem Bieterkreis ausgeschieden ist.

Lt. Stv. Kisseler ist nicht nachvollziehbar, warum der Anbieter Mühlthal nicht garantieren kann, dass das Essen mit mindestens 65° C ausgeliefert wird. Die Gesundheitsgefahren sind nicht auszudenken. Er fragt weiter, was eine Schadensmeldung genau ist und was daraus folgt.

Die Schadensmeldung geht an das Personal- und Organisationsamt und ist Grundlage für eine Prüfung, ob dem Mitarbeiter/der Mitarbeiterin Fahrlässigkeit oder Vorsatz nachgewiesen werden kann. Daraus würden sich dann evtl. Schadenersatzforderungen ergeben.

Das Ergebnis der Prüfung der Schadensmeldung liegt dem Revisionsamt im Regelfall nicht vor, da dies ein anderer Handlungsstrang ist.

Herr Lahr, Leiter des OB-Büros, sichert zu, den Bericht des Personal- und Organisationsamtes, der im vorliegenden Fall erstellt wurde, dem Revisionsausschuss vorzulegen.

Einstimmig

0015 18-A-19-0001

Revisionsbericht Nr. 17-Dezl-018; Wasserschaden im Neubau des Kulturzentrums Schlachthof

Herr Löber (Revisionsamt) erläutert den Bericht. Es handelt sich um eine Sonderprüfung, die der OB in Auftrag gegeben hat.

Er bedankt sich ausdrücklich beim Kulturamt für die konstruktive Zusammenarbeit.

Für Stv. Kisseler ist nicht nur der Vorgang als solcher spannend, sondern auch die zeitlichen Abläufe. Er möchte außerdem wissen, warum der Bericht den Ausschuss erst so spät erreicht hat. Er schlägt vor, zur nächsten Sitzung Vertreter der SEG einzuladen, um weitere Details zu klären. Es wird außerdem diskutiert, ob dieser Bericht auch im Beteiligungsausschuss, evtl. auch in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Revisionsausschuss beraten werden soll.

Stv. Enders möchte klären, an wen evtl. Gewährleistungsansprüche gestellt werden können, an den Generalunternehmer (GU) oder die SEG?

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Revisionsausschusses am 24. Januar 2018

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Es wird weiter diskutiert, dass die Versicherung (AXA) zwischenzeitlich den Vertrag mit dem Schlachthof gekündigt und angekündigt hat, dass man evtl. bereit ist, 30 % des Sachschadens (550.000 €) zu übernehmen.

Durch gute Kontakte des Kulturamtes ist es gelungen, einen neuen Versicherer zu finden (Sparkassenversicherung).

Stv. David schlägt vor, nicht nur Vertreter der SEG, sondern auch des Schlachthofes in die nächste Ausschusssitzung einzuladen. Viele Begriffe, die im Prüfbericht auftauchen, sind nicht klar definiert („nicht grundsätzlich formal“, „zeitnah“) und werfen Fragen auf.

Stv. Enders empfiehlt, im Vorfeld Fragen vorzubereiten, die über die Geschäftsstelle an das Kulturamt

Stv. Kisseler schlägt weiter vor, den Revisionsbericht auch dem Beteiligungsausschuss zur Kenntnis zu geben. Die Federführung liegt aber klar beim Revisionsausschuss.

Der Ausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Revisionsbericht Nr. 17-Dezl-018; Wasserschaden im Neubau des Kulturzentrums Schlachthof, wird zur Kenntnis genommen.*
- 2. Der Revisionsbericht wird dem Beteiligungsausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die Federführung liegt weiterhin beim Revisionsausschuss.*
- 3. Zur nächsten Sitzung des Revisionsausschusses am 28.02.2018 werden Vertreter der SEG und des Kulturzentrums Schlachthof zur Klärung weiterer Fragen eingeladen.*
- 4. Die im Ausschuss vertretenen Fraktionen werden gebeten, bis zum 19.02.2018 Fragen zu Ziffer 3 vorzubereiten und an das Amt der Stadtverordnetenversammlung weiterzuleiten. Die Fragen sollen den Vertretern von SEG und Schlachthof rechtzeitig zur Vorbereitung der nächsten Ausschusssitzung vorgelegt werden.*

Einstimmig

0016 18-A-19-0002

Revisionsbericht Nr. 17-NRT-032; Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 des Zweckverbands Naturpark Rhein-Taunus

Herr Löber stellt den Prüfbericht vor.

Der Ausschuss nimmt den Revisionsbericht zur Kenntnis.

Einstimmig

Anlagen

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Revisionsausschusses am 24. Januar 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
----------------	-----------------	----------------------------------------

Wiesbaden, .01.2018

Vorsitzender

Schriftführerin

Lambrou

Koba